

50/461. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit "Menschenrechtsfragen: Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatter und Sonderbeauftragten" behandelte Dokumente

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses¹⁰⁰ Kenntnis von den folgenden Dokumenten:

a) Bericht des Generalsekretärs über die Vergewaltigung und Mißhandlung von Frauen in den Gebieten bewaffneter Konflikts im ehemaligen Jugoslawien¹⁰¹;

b) Mitteilung des Generalsekretärs über die Menschenrechtssituation im südlichen Libanon und in der westlichen Beka¹⁰².

50/462. Menschenrechtsfragen; Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 nahm die Generalversammlung Kenntnis vom sechsten Teil des Berichts des Dritten Ausschusses¹⁰³.

50/463. Von der Generalversammlung im Zusammenhang mit der Frage der Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz: Maßnahmen für Gleichberechtigung, Entwicklung und Frieden behandeltes Dokument

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses¹⁰⁴ Kenntnis von dem Bericht des Generalsekretärs über die Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz: Maßnahmen für Gleichberechtigung, Entwicklung und Frieden¹⁰⁵.

50/464. Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 beschloß die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses¹⁰⁶ und unter Hinweis auf ihre Resolution 48/141 vom 20. Dezember 1993, in die vorläufige Tagesordnung ihrer einundfünfzigsten Tagung sowie darauffolgender Tagungen unter dem Punkt "Menschenrechtsfragen" einen Unterpunkt mit dem Titel "Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte" aufzunehmen.

50/465. Arbeitsplan des Dritten Ausschusses und Zweijahres-Arbeitsprogramm des Ausschusses für 1996-1997

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 billigte die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses²⁰ gemäß ihren Resolutionen 45/175 vom 18. Dezember 1990 und 46/140 vom 17. Dezember 1991 den Arbeitsplan des Dritten Ausschusses und sein Zweijahres-Arbeitsprogramm für 1996-1997, die in den Anlagen I und II zu diesem Beschluß enthalten sind.

ANLAGE I

Arbeitsplan des Dritten Ausschusses

A. RICHTLINIEN FÜR DIE BESCHRÄNKUNG DER REDEZEIT BEI ERKLÄRUNGEN

1. Gemäß Regel 106 der Geschäftsordnung der Generalversammlung und Ziffer 22 des Beschlusses 34/401 über die Rationalisierung der Verfahren und der Organisation der Generalversammlung soll der Vorsitzende des Dritten Ausschusses zu Beginn jeder Tagung dem Ausschuß vorschlagen, die Redezeit zu beschränken.

2. Nach den Resolutionen der Generalversammlung 45/175 vom 18. Dezember 1990 und 46/140 vom 17. Dezember 1991 über die Rationalisierung der Arbeit des Dritten Ausschusses sollen die von den Delegationen oder im Namen von Gruppen von Delegationen und von Amtsträgern des Sekretariats abgegebenen Erklärungen 15 Minuten nicht überschreiten, sofern der Ausschuß zu Beginn der Tagung nichts anderes beschlossen hat. Diese Beschränkung der Redezeit muß mit einem gewissen Grad an Flexibilität gegenüber allen Rednern angewandt werden. Um Zeit zu sparen, wird allen Rednern nahegelegt, Selbstdisziplin zu üben, insbesondere denjenigen Delegationen, die einer Gruppe angehören, in deren Namen bereits eine Erklärung abgegeben worden ist. Aus praktischen Gründen sollen Gruppenerklärungen möglichst am ersten Tag der Erörterung eines Punktes oder Unterpunktes abgegeben werden. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, daß die rechtzeitige Verteilung der Dokumentation in Übereinstimmung mit der Geschäftsordnung der Versammlung insofern wichtig ist, als sie es den Delegationen ermöglicht, sich frühzeitig in die Rednerliste einzutragen.

B. RESOLUTIONSENTWÜRFE ÜBER BERICHTE VON VERTRAGSORGANEN UND BERICHTE DES GENERALSEKRETÄRS ÜBER DEN STAND DER VERTRÄGE

3. Die Berichte aller Vertragsorgane werden der Generalversammlung in Übereinstimmung mit ihrem jeweiligen Mandat vorgelegt. Sachresolutionen zu diesen Berichten sollen in Übereinstimmung mit dem Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses alle zwei Jahre verabschiedet werden. Es wird empfohlen, soweit möglich keine gesonderten Resolutionsentwürfe über den Stand der Verträge vorzulegen, sondern sie zum Bestandteil des Resolutionsentwurfs über den Bericht des Vertragsorgans zu machen. In den dazwischenliegenden Jahren soll der Ausschuß die Berichte lediglich zur Kenntnis nehmen, es sei denn, er hält konkretere Maßnahmen für erforderlich.

¹⁰⁰ A/50/635/Add.3, Ziffer 77.

¹⁰¹ A/50/329.

¹⁰² A/50/662.

¹⁰³ A/50/635, Add.5.

¹⁰⁴ A/50/816, Ziffer 15.

¹⁰⁵ A/50/744.

¹⁰⁶ A/50/625, Ziffer 10.

C. VORSCHLÄGE VON NEBENORGANEN DES WIRTSCHAFTS- UND SOZIALRATS

4. Der Wirtschafts- und Sozialrat soll bei der Übermittlung von Vorschlägen an die Generalversammlung das Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses nach Möglichkeit berücksichtigen.

D. ARBEITSPROGRAMM

5. Unmittelbar nach der Wahl seiner Amtsträger soll der Dritte Ausschuss eine informelle Sitzung abhalten, um auf der Grundlage eines vom Sekretariat zu erstellenden Entwurfs sein Arbeitsprogramm sowie andere organisatorische Aspekte seiner Arbeit, insbesondere den Stand der Dokumentation, zu behandeln.

6. Die dem Dritten Ausschuss zur Behandlung auf der einundfünfzigsten Tagung der Generalversammlung zugewiesenen Punkte sollen in der folgenden Reihenfolge behandelt werden:

Punkt 2. Soziale Entwicklung, einschließlich Fragen im Zusammenhang mit der Weltsoziallage sowie der Jugend, dem Altern, den Behinderten und der Familie

Punkt 3. Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege

Punkt 4. Internationale Drogenbekämpfung

Punkt 5. Förderung der Frau

Punkt 6. Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz

Punkt 7. Bericht der Hohen Kommissarin der Vereinten Nationen für Flüchtlinge, Fragen im Zusammenhang mit Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie humanitäre Fragen

Punkt 8. Förderung und Schutz der Rechte der Kinder

Punkt 9. Aktivitätenprogramm der Internationalen Dekade der autochthonen Bevölkerungsgruppen der Welt

Punkt 10. Beseitigung von Rassismus und Rassendiskriminierung¹⁰⁷

Punkt 11. Selbstbestimmungsrecht der Völker¹⁰⁷

Punkt 12. Menschenrechtsfragen^{108,109}:

a) Anwendung der Rechtsakte auf dem Gebiet der Menschenrechte;

b) Menschenrechtsfragen, einschließlich anderer Ansätze zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten

c) Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatte und Sonderbeauftragten

d) Umfassende Durchführung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien

e) Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte

Punkt 1. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

7. Diese Regelung kann auf der Organisationssitzung des Dritten Ausschusses überprüft werden, insbesondere unter Berücksichtigung des dann gegebenen Standes der Dokumentation.

E. AUSARBEITUNG UND VORLAGE VON RESOLUTIONSENTWÜRFEN

8. Die Delegationen werden gebeten, sich bei der Ausarbeitung von Resolutionsentwürfen an das nachstehend wiedergegebene Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses zu halten.

9. Die Delegationen werden gebeten, die in den Resolutionen 45/175 und 46/140 vereinbarten, nachstehend angeführten allgemeinen Richtlinien für die Vorlage von Vorschlagsentwürfen¹¹⁰ zu berücksichtigen.

Punkt 1. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Angelegenheiten, die ein Tätigwerden der Generalversammlung (Dritter Ausschuss) erfordern oder ihr zur Kenntnis gebracht wurden

Fragen, die nicht unter die anderen dem Dritten Ausschuss zugewiesenen Gegenstände auf der Tagesordnung der Generalversammlung fallen

Punkt 2. Soziale Entwicklung, einschließlich Fragen im Zusammenhang mit der Weltsoziallage sowie der Jugend, dem Altern, den Behinderten und der Familie

Jährlich

Weltsoziallage¹¹¹

Zweijährlich

Durchführung der Rahmenbestimmungen für die Herstellung der Chancengleichheit für Behinderte und des Weltaktionsprogramms für Behinderte sowie der langfristigen Strategie

¹⁰⁷ Die Punkte 10 und 11 sind zusammen zu behandeln. Auf Wunsch können die Delegierten zu jedem Punkt eine gesonderte Erklärung abgeben.

¹⁰⁸ Unterpunkt a) ist gesondert zu behandeln; die Unterpunkte b), c), d) und e) sind zusammen zu behandeln.

¹⁰⁹ Die Delegierten können eine Erklärung zu Unterpunkt a) und zwei Erklärungen zu den Unterpunkten b), c), d) und e) abgeben. Zu den einzelnen Unterpunkten soll jedoch jeweils nur eine Erklärung abgegeben werden.

¹¹⁰ Der Hinweis auf "gerade" beziehungsweise "ungerade" Jahre bezieht sich auf Kalenderjahre.

¹¹¹ 1996 - Generaldebatte aufgrund des Berichts des Wirtschafts- und Sozialrats. 1997 - Bericht über die Weltsoziallage und Bericht der Kommission für soziale Entwicklung.

1998 - Generaldebatte aufgrund des Berichts des Wirtschafts- und Sozialrats. 1999 - Zwischenbericht über die Weltsoziallage und Bericht der Kommission für soziale Entwicklung.

zur Durchführung des Weltaktionsprogramms für Behinderte bis zum Jahr 2000 und danach (in ungeraden Jahren)

Durchführung des Internationalen Aktionsplans zur Frage des Alterns, Internationales Jahr der älteren Menschen (1999) und damit zusammenhängende Aktivitäten (in ungeraden Jahren)

Durchführung des Weltaktionsprogramms für die Jugend bis zum Jahr 2000 und danach (in ungeraden Jahren)

Erfahrungen der Staaten bei der Förderung der Genossenschaftsbewegung (in geraden Jahren)

Anwendung der Leitlinien für Strategien und Maßnahmen einer entwicklungsorientierten Sozialpolitik in naher Zukunft (in ungeraden Jahren)

Internationales Jahr der Familie (in ungeraden Jahren)

Zusammenarbeit zur Herbeiführung von Bildung für alle (1997)

Fünffährlich

Jahrestag der Erklärung über Fortschritt und Entwicklung auf sozialem Gebiet (1999)

Punkt 3. Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege

Jährlich

Stärkung des Programms der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Verbrechensverhütung und der Strafrechtspflege

Afrikanisches Institut der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und die Behandlung Straffälliger

Zweijährlich

Internationale Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität (in geraden Jahren)

Fünffährlich

Kongreß der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und die Behandlung Straffälliger (2000)

Punkt 4. Internationale Drogenbekämpfung

Jährlich

Durchführung des Systemweiten Aktionsplans der Vereinten Nationen zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs und des Weltweiten Aktionsprogramms gegen die unerlaubte Gewinnung von Suchtstoffen und psychotropen Stoffen, das unerlaubte Angebot dieser Stoffe, die unerlaubte Nachfrage danach, den unerlaubten Verkehr damit und die unerlaubte Verteilung dieser Stoffe; Internationales Vorgehen zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs und des unerlaubten Suchtstoffverkehrs; Achtung vor den in der Charta der Vereinten Nationen und im Völkerrecht verankerten Grundsätzen im Kampf gegen den Drogenmißbrauch und den unerlaubten Suchtstoffverkehr; Programm der Vereinten Nationen für die internationale Drogenbekämpfung; Maßnahmen zur Stärkung der internationalen Zusammenarbeit

gegen die unerlaubte Gewinnung von Suchtstoffen und psychotropen Stoffen, den unerlaubten Verkauf dieser Stoffe, den unerlaubten Verkehr damit und die unerlaubte Verteilung dieser Stoffe sowie damit zusammenhängende Fragen; Vorschlag für eine internationale Konferenz zur Bekämpfung der unerlaubten Gewinnung von Suchtstoffen und psychotropen Stoffen, des unerlaubten Verkaufs dieser Stoffe, der unerlaubten Nachfrage danach, des unerlaubten Verkehrs damit und der unerlaubten Verteilung dieser Stoffe sowie damit zusammenhängende Aktivitäten

Zweijährlich

Durchführung des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen den unerlaubten Verkehr mit Suchtstoffen und psychotropen Stoffen (in geraden Jahren)

Punkt 5. Förderung der Frau

Jährlich

Verbesserung der Situation der Frauen im Sekretariat

Gewalt gegen Wanderarbeitnehmerinnen

Frauen- und Mädchenhandel (1996)

Zweijährlich

Konvention über die Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (in geraden Jahren)

Internationales Forschungs- und Ausbildungsinstitut zur Förderung der Frau (in ungeraden Jahren)

Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau (in ungeraden Jahren)

Verbesserung der Lage der Frauen in ländlichen Gebieten (in ungeraden Jahren)

Punkt 6. Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz

Jährlich

Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz: Maßnahmen für Gleichberechtigung, Entwicklung und Frieden

Punkt 7. Bericht der Hohen Kommissarin der Vereinten Nationen für Flüchtlinge, Fragen im Zusammenhang mit Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie humanitäre Fragen

Jährlich

Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge

Hilfe für Flüchtlinge, Rückkehrer und Vertriebene in Afrika

Umfassende Prüfung und Untersuchung der Probleme von Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie anderen Wanderbewegungen (1996)

Hilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (1996)

Zweijährlich

Neue internationale humanitäre Ordnung (in geraden Jahren)

Fünffährlich

Verlängerung des Mandats des Amtes des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Flüchtlinge (1997)

Punkt 8. Förderung und Schutz der Rechte von Kindern

Jährlich

Internationale Maßnahmen zur Verhütung und Beseitigung des Kinderhandels, der Kinderprostitution und der Kinderpornographie; Schutz von Kindern, die von bewaffneten Konflikten betroffen sind; Mädchen

Zweijährlich

Konvention über die Rechte des Kindes (in geraden Jahren)

Bericht des Ausschusses für die Rechte des Kindes (in geraden Jahren)

Punkt 9. Aktivitätenprogramm der Internationalen Dekade der autochthonen Bevölkerungsgruppen der Welt

Jährlich

Internationale Dekade der autochthonen Bevölkerungsgruppen der Welt

Zweijährlich

Freiwilliger Fonds der Vereinten Nationen für autochthone Bevölkerungsgruppen (in geraden Jahren)

Punkt 10. Beseitigung von Rassismus und Rassendiskriminierung

Jährlich

Dritte Dekade zur Bekämpfung von Rassismus und Rassendiskriminierung

Bericht des Ausschusses für die Beseitigung der Rassendiskriminierung

Stand der Internationalen Konvention über die Bekämpfung und Bestrafung des Verbrechens der Apartheid

Finanzlage des Ausschusses für die Beseitigung der Rassendiskriminierung

Maßnahmen zur Bekämpfung heutiger Formen des Rassismus, der Rassendiskriminierung, der Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz

Zweijährlich

Stand des Internationalen Übereinkommens zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung (in geraden Jahren)

Punkt 11. Selbstbestimmungsrecht der Völker

Jährlich

Wichtigkeit der universalen Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechts der Völker und der raschen Gewährung der Unabhängigkeit an koloniale Länder und Völker für die

tatsächliche Gewährleistung und Einhaltung der Menschenrechte

Universale Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechts der Völker

Der Einsatz von Söldnern als Mittel zur Verletzung der Menschenrechte und zur Behinderung der Ausübung des Selbstbestimmungsrechts der Völker (wird nach Inkrafttreten der Internationalen Konvention gegen die Anwerbung, den Einsatz, die Finanzierung und die Ausbildung von Söldnern zweijährlich behandelt)

Punkt 12. Menschenrechtsfragen

a) Anwendung der Rechtsakte auf dem Gebiet der Menschenrechte

Jährlich

Effektive Anwendung der internationalen Menschenrechtsübereinkünfte, einschließlich der Berichtspflichten aufgrund der internationalen Menschenrechtsübereinkünfte

Internationale Konvention zum Schutz der Rechte aller Wanderarbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen (nach Inkrafttreten der Konvention zweijährlich)

Zweijährlich

Bericht des Ausschusses gegen Folter und Stand der Konvention gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (in geraden Jahren)

Freiwilliger Fonds der Vereinten Nationen für Opfer der Folter (in geraden Jahren)

Stand der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes (in geraden Jahren)

Internationale Menschenrechtspakte (in ungeraden Jahren)

b) Menschenrechtsfragen, einschließlich anderer Ansätze zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten

Jährlich

Andere Ansätze sowie Mittel und Wege innerhalb des Systems der Vereinten Nationen zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten

Recht auf Entwicklung

Beseitigung aller Formen religiöser Intoleranz

Menschenrechte und Terrorismus

Stärkung des Sekretariats-Zentrums für Menschenrechte

Erklärung über die Rechte von Personen, die nationalen oder ethnischen, religiösen oder sprachlichen Minderheiten angehören

Stärkung der Tätigkeit der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Menschenrechte durch die Förderung der interna-

tionalen Zusammenarbeit, und Wichtigkeit der Nichtselektivität, Unparteilichkeit und Objektivität

Jahr der Toleranz (1996)

Achtung der universalen Reisefreiheit und die überragende Bedeutung der Familienzusammenführung (1996)

Dekade der Vereinten Nationen für Menschenrechtserziehung

Stärkung der Rechtsstaatlichkeit

Zweijährlich

Summarische oder willkürliche Hinrichtungen (in geraden Jahren)

Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Menschenrechte (in geraden Jahren)

Regionale Vorkehrungen zur Förderung und zum Schutz der Menschenrechte (in geraden Jahren)

Frage des Verschwindenlassens von Personen (in geraden Jahren)

Die Menschenrechte und extreme Armut (in geraden Jahren)

Die Menschenrechte und Massenabwanderungen (in ungeraden Jahren)

Die Menschenrechte in der Rechtspflege (in ungeraden Jahren)

Achtung vor den Grundsätzen der nationalen Souveränität und der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten von Staaten bei Wahlvorgängen (in ungeraden Jahren)

Steigerung der Wirksamkeit des Grundsatzes regelmäßiger und unverfälschter Wahlen (in ungeraden Jahren)

Die Menschenrechte und der wissenschaftlich-technische Fortschritt (in ungeraden Jahren)

Nationale Institutionen zum Schutz und zur Förderung der Menschenrechte (in ungeraden Jahren)

Fünfjährlich

Verleihung der Menschenrechtspreise

c) *Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatter und Sonderbeauftragten*

In Resolution 48/155 über die Menschenrechtssituation in Estland und Lettland (1996)¹¹² erbetene Informationen

d) *Umfassende Durchführung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien*

Jährlich

Verwirklichung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien, die von der Weltkonferenz über Menschenrechte verabschiedet wurden

e) *Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte*

Jährlich

Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte

ANLAGE II

Zweijahres-Arbeitsprogramm des Dritten Ausschusses für 1996-1997

1996¹¹³

Punkt 1. *Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats*

Angelegenheiten, die ein Tätigwerden der Generalversammlung (Dritter Ausschuß) erfordern oder ihr zur Kenntnis gebracht wurden

Dokumentation

Die entsprechenden Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats über Fragen, die nicht unter die anderen dem Dritten Ausschuß zugewiesenen Gegenstände auf der Tagesordnung der Generalversammlung fallen

Punkt 2. *Soziale Entwicklung, einschließlich Fragen im Zusammenhang mit der Weltsoziallage sowie der Jugend, dem Altern, den Behinderten und der Familie*¹¹⁴

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 49/155 der Generalversammlung über die Rolle der Genossenschaften im Lichte neuer wirtschaftlicher und sozialer Tendenzen

Punkt 3. *Verbrechensverhütung und Strafrechtspflege*

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/145 der Generalversammlung über den Neunten Kongreß der Vereinten Nationen über Verbrechensverhütung und die Behandlung Straffälliger

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/146 über die Stärkung des Programms der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Verbrechensverhütung und der Strafrechtspflege

¹¹² Siehe auch *Official Records of the General Assembly, Fiftieth Session, Plenary Meetings*, 99. Sitzung und Korrigendum.

¹¹³ Das Arbeitsprogramm und die Dokumentation für 1996 werden im Lichte der vom Wirtschafts- und Sozialrat 1996 gefaßten einschlägigen Beschlüsse revidiert.

¹¹⁴ Generaldebatte aufgrund des Berichts des Wirtschafts- und Sozialrats.

Bericht des Generalsekretärs über das Afrikanische Institut der Vereinten Nationen für Verbrechensverhütung und die Behandlung Straffälliger (Resolution 50/147)

Punkt 4. Internationale Drogenbekämpfung

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Generalsekretärs über den Stand des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen den unerlaubten Verkehr mit Suchtstoffen und psychotropen Stoffen (Resolutionen der Generalversammlung 49/168, Abschnitt VI und 50/148, Abschnitt VII)

Bericht des Generalsekretärs mit der zweijährlichen Aktualisierung des Systemweiten Aktionsplans der Vereinten Nationen zur Bekämpfung des Drogenmißbrauchs (Resolution 48/112, Abschnitt IV)⁸⁴

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung des Weltweiten Aktionsprogramms (Resolution 50/148)

Punkt 5. Förderung der Frau

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Ausschusses für die Beseitigung der Diskriminierung der Frau (Resolution 34/180 der Generalversammlung)⁸⁴

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Administrators des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen über die Tätigkeit des Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau (Resolutionen 39/125 und 50/166)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Konvention über die Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau (Resolution 45/124)

Bericht des Generalsekretärs über die Verbesserung der Situation der Frauen im Sekretariat (Resolution 50/164)

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/167 über den Frauen- und Mädchenhandel

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/168 über Gewalt gegen Wanderarbeitnehmerinnen, einschließlich des Berichts der Sachverständigengruppe

Punkt 6. Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz

Dokumentation

Bericht des Generalsekretärs über die Umsetzung der Ergebnisse der Vierten Weltfrauenkonferenz: Maßnahmen für Gleichberechtigung, Entwicklung und Frieden (Resolution 50/203 der Generalversammlung)⁸⁴

Bericht des Generalsekretärs über Wege zur Steigerung der Kapazität der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Folgemaßnahmen zu der Konferenz (Resolution 50/203)⁸⁴

Punkt 7. Bericht der Hohen Kommissarin der Vereinten Nationen für Flüchtlinge, Fragen im Zusammenhang mit Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie humanitäre Fragen

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht der Hohen Kommissarin der Vereinten Nationen für Flüchtlinge

Bericht des Generalsekretärs über eine neue internationale humanitäre Ordnung (Resolution 49/170 der Generalversammlung)

Bericht des Generalsekretärs über Hilfe für Flüchtlinge, Rückkehrer und Vertriebene in Afrika (Resolution 50/149)

Bericht des Generalsekretärs über Hilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Resolution 50/150)

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/151 über eine umfassende Prüfung und Untersuchung der Probleme von Flüchtlingen, Rückkehrern und Vertriebenen sowie anderen Wanderbewegungen

Punkt 8. Förderung und Schutz der Rechte von Kindern

Dokumentation

Bericht des Ausschusses für die Rechte des Kindes (Resolution 44/25 der Generalversammlung, Anlage)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Konvention über die Rechte des Kindes (Resolution 49/211)

Bericht des Generalsekretärs (Resolution 50/153)

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters für Kinderhandel, Kinderprostitution und Kinderpornographie (Resolution 50/153)

Punkt 9. Aktivitätenprogramm der Internationalen Dekade der autochthonen Bevölkerungsgruppen der Welt

Dokumentation

Bericht des Generalsekretärs über den Stand des Freiwilligen Fonds der Vereinten Nationen für autochthone Bevölkerungsgruppen (Beschluß 49/458 der Generalversammlung)

Bericht des Generalsekretärs über die innerhalb der Vereinten Nationen bestehenden Mechanismen, Verfahren und Programme zugunsten autochthoner Bevölkerungsgruppen (Resolution 50/157)

Bericht des Generalsekretärs über die auf nationaler, regionaler und internationaler Ebene erzielten Fortschritte bei der Verwirklichung der Ziele der Dekade (Resolution 50/157)

Bericht des Verwaltungsausschusses für Koordinierung über die Aktivitäten des Systems der Vereinten Nationen im Zusammenhang mit der Dekade (Resolution 50/157)

Punkt 10. *Beseitigung von Rassismus und Rassendiskriminierung*

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Ausschusses für die Beseitigung der Rassendiskriminierung (Resolution 2106 A (XX) der Generalversammlung)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Internationalen Konvention über die Bekämpfung und Bestrafung des Verbrechens der Apartheid (Resolution 3380 (XXX))

Bericht des Generalsekretärs über den Stand des Internationalen Übereinkommens zur Beseitigung jeder Form von Rassendiskriminierung (Resolution 2106 A (XX))

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters über heutige Formen des Rassismus, der Rassendiskriminierung, der Fremdenfeindlichkeit und damit zusammenhängender Intoleranz (Resolution 50/135)

Bericht des Generalsekretärs mit Vorschlägen zur Ergänzung des Aktionsprogramms für die Dritte Dekade zur Bekämpfung von Rassismus und Rassendiskriminierung (Resolution 50/136)

Bericht des Generalsekretärs über die Finanzlage des Ausschusses für die Beseitigung der Rassendiskriminierung (Resolution 50/137)

Punkt 11. *Selbstbestimmungsrecht der Völker*

Dokumentation

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters für den Einsatz von Söldnern (Resolution 50/138 der Generalversammlung)

Bericht des Generalsekretärs über die universale Verwirklichung des Selbstbestimmungsrechts der Völker (Resolution 50/139)

Punkt 12. *Menschenrechtsfragen*

a) *Anwendung der Rechtsakte auf dem Gebiet der Menschenrechte*

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Menschenrechtsausschusses (Resolution 2200 A (XXI) der Generalversammlung)⁸⁴

Bericht des Ausschusses gegen Folter (Resolution 39/46)

Bericht des Generalsekretärs über den Freiwilligen Fonds der Vereinten Nationen für Opfer der Folter (Resolution 36/151)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Konvention gegen Folter und andere grausame, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung oder Strafe (Resolution 49/177)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Internationalen Konvention zum Schutz der Rechte aller Wanderarbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen (Resolution 50/169)

Bericht des Generalsekretärs über die Gewährleistung der Finanzierung sowie einer angemessenen Ausstattung mit Personal und anderen Ressourcen für die Tätigkeit der Vertragsorgane auf dem Gebiet der Menschenrechte (Resolution 50/170)

Bericht des Generalsekretärs über die effektive Anwendung der internationalen Rechtsakte auf dem Gebiet der Menschenrechte, einschließlich der Berichtspflichten aufgrund der internationalen Menschenrechtsübereinkünfte (Resolution 50/170)

b) *Menschenrechtsfragen, einschließlich anderer Ansätze zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten*

Dokumentation

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Generaldirektors der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur über das Jahr der Toleranz (Resolution 49/213)

Bericht des Generalsekretärs über den Ausbau der Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Menschenrechte (Resolution 49/187)

Bericht des Generalsekretärs über regionale Vorkehrungen zur Förderung und zum Schutz der Menschenrechte (Resolution 49/189)

Bericht des Generalsekretärs über die Frage des Verschwindenlassens von Personen (Resolution 49/193)

Bericht des Generalsekretärs über die Dekade der Vereinten Nationen für Menschenrechtserziehung: Wege zu einer Kultur des Friedens (Resolution 50/173)

Bericht des Generalsekretärs über die Rolle des Sekretariats-Zentrums für Menschenrechte bei der Unterstützung der Regierung und des Volkes von Kambodscha bei der Förderung und beim Schutz der Menschenrechte (Resolution 50/178)

Bericht des Generalsekretärs über die Stärkung der Rechtsstaatlichkeit (Resolution 50/179)

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/180 über die wirksame Förderung der Erklärung über die Rechte von Personen, die nationalen oder ethnischen, religiösen und sprachlichen Minderheiten angehören

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Sonderberichterstatters für die Beseitigung aller Formen religiöser Intoleranz (Resolution 50/183)

Bericht des Generalsekretärs über das Recht auf Entwicklung (Resolution 50/184)

Bericht des Generalsekretärs über die Stärkung des Amtes des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte und des Zentrums für Menschenrechte (Resolution 50/187)

Fragen, für deren Behandlung keine Vordokumentation erbeten wurde

Menschenrechte und extreme Armut (Resolution 49/179)

Andere Ansätze sowie Mittel und Wege innerhalb des Systems der Vereinten Nationen zur besseren Gewährleistung der effektiven Ausübung der Menschenrechte und Grundfreiheiten (Resolution 49/186)

Stärkung der Tätigkeit der Vereinten Nationen auf dem Gebiet der Menschenrechte durch die Förderung der internationalen Zusammenarbeit, und Wichtigkeit der Nichtselektivität, Unparteilichkeit und Objektivität (Resolution 50/174)

Achtung der universalen Reisefreiheit und die überragende Bedeutung der Familienzusammenführung (Resolution 50/175)

Dekade der Vereinten Nationen für Menschenrechts-erziehung (Resolution 50/177)

c) *Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatler und Sonderbeauftragten*

Dokumentation

In Resolution 48/155 über die Menschenrechtssituation in Estland und Lettland (1996) erbetene Informationen¹¹²

Bericht des Generalsekretärs über die Menschenrechtssituation im Kosovo (Resolution 50/190)

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolution 50/192 über die Vergewaltigung und Mißhandlung von Frauen in den Gebieten bewaffneten Konflikts im ehemaligen Jugoslawien

Bericht des Generalsekretärs über die Menschenrechtssituation in Myanmar (Resolution 50/194)

Bericht des Generalsekretärs über die Menschenrechtssituation in Nigeria (Resolution 50/199)

Mitteilung des Generalsekretärs zur Übermittlung des Berichts des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte über den Feldeinsatz für Menschenrechte in Ruanda (Resolution 50/200)

Fragen, für deren Behandlung keine Vordokumentation erbeten wurde

Die Menschenrechtssituation in der Islamischen Republik Iran (Resolution 50/188)

Die Menschenrechtssituation in Afghanistan (Resolution 50/189)

Die Menschenrechtssituation in Irak (Resolution 50/191)

Die Menschenrechtssituation in der Republik Bosnien und Herzegowina, der Republik Kroatien und der Bundesrepublik Jugoslawien (Serbien und Montenegro) (Resolution 50/193)

Die Menschenrechtssituation in Haiti (Resolution 50/196)

Die Menschenrechtssituation in Sudan (Resolution 50/197)

Die Menschenrechtssituation in Kuba (Resolution 50/198)

d) *Umfassende Durchführung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien*

Bericht des Generalsekretärs (Resolutionen 48/121 und 50/201)

e) *Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte*

Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte (Resolution 48/141)⁸⁴

1997

Punkt 1. *Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats*

Angelegenheiten, die ein Tätigwerden der Generalversammlung (Dritter Ausschuß) erfordern oder ihr zur Kenntnis gebracht wurden

Dokumentation

Die entsprechenden Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats über Fragen, die nicht unter die anderen dem Dritten Ausschuß zugewiesenen Gegenstände auf der Tagesordnung der Generalversammlung fallen

Punkt 2. *Soziale Entwicklung, einschließlich Fragen im Zusammenhang mit der Weltsoziallage sowie der Jugend, dem Altern, den Behinderten und der Familie*

Dokumentation

Das entsprechende Kapitel im Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Bericht des Generalsekretärs über die Weltsoziallage (Resolution 44/56 der Generalversammlung)⁸⁴

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Bemühungen zur Sicherstellung der Chancengleichheit und der vollen Eingliederung Behinderter in die verschiedenen Organe des Systems der Vereinten Nationen (Resolution 48/95)

Bericht des Generalsekretärs über die Vorbereitungen zur Begehung des Internationalen Jahres der älteren Menschen (Resolution 50/141)

Bericht des Generalsekretärs über den Stand der Folgemaßnahmen zum Internationalen Jahr der Familie (Resolution 50/142)⁸⁴

Bericht des Generalsekretärs über den Fortgang der Verwirklichung der Ziele der Bildung für alle, samt Empfehlungen des Internationalen Beratenden Forums über Bildung für alle (Resolution 50/143)⁸⁴

Nationen zur Vermeidung neuer Flüchtlingsströme auszubauen und sich mit deren tieferen Ursachen auseinanderzusetzen (Resolution 50/182)

Bericht des Generalsekretärs über die Durchführung der Resolutionen 49/190 und 50/185 über die Stärkung der Rolle der Vereinten Nationen bei der Steigerung der Wirksamkeit des Grundsatzes regelmäßiger und unverfälschter Wahlen und der Förderung der Demokratisierung

Bericht des Generalsekretärs über die mögliche Schaffung eines Freiwilligen Fonds der Vereinten Nationen für Opfer des Terrorismus (Resolution 50/186)

Frage, für deren Behandlung keine Vorauskumentation erbeten wurde

Achtung vor den Grundsätzen der nationalen Souveränität und der Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten von Staaten bei Wahlvorgängen (Resolution 50/172)

c) *Menschenrechtssituationen und Berichte der Sonderberichterstatter und Sonderbeauftragten*

Frage, für deren Behandlung keine Vorauskumentation erbeten wurde

Schutz und Hilfe für Binnenvertriebene (Resolution 50/195)

d) *Umfassende Durchführung und Weiterverfolgung der Erklärung und des Aktionsprogramms von Wien*

Dokumentation

Bericht des Generalsekretärs (Resolution 48/121)

e) *Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte*

Bericht des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte (Resolution 48/141)⁸⁴

50/466. Bericht des Wirtschafts- und Sozialrats

Auf ihrer 99. Plenarsitzung am 22. Dezember 1995 nahm die Generalversammlung auf Empfehlung des Dritten Ausschusses¹⁰⁶ Kenntnis von den Kapiteln I, III, V (Abschnitte B und D bis I), IX und XIV des Berichts des Wirtschafts- und Sozialrats³⁶.

6. Beschlüsse aufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

50/407. Finanzierung der Mission der Vereinten Nationen in Haiti

A

Auf ihrer 46. Plenarsitzung am 1. November 1995, auf Empfehlung des Fünften Ausschusses¹¹⁵,

a) beschloß die Generalversammlung, als Ad-hoc-Regelung und unter Berücksichtigung des bereits gemäß Resolution 49/239 der Generalversammlung vom 31. März 1995 veranlagten Betrags von 21.202.240 US-Dollar brutto (20.840.040 Dollar netto), den zusätzlichen Betrag von 42.404.480 Dollar brutto (41.680.080 Dollar netto) für den Zeitraum vom 1. August bis 31. Oktober 1995 unter den Mitgliedstaaten entsprechend der Zusammensetzung der Gruppen zu veranlagern, die in den Ziffern 3 und 4 der Versammlungsresolution 43/232 vom 1. März 1989 festgelegt und von der Versammlung in ihren Resolutionen 44/192 B vom 21. Dezember 1989, 45/269 vom 27. August 1991, 46/198 A vom 20. Dezember 1991, 47/218 A vom 23. Dezember 1992, 49/249 A vom 20. Juli 1995 und 49/249 B vom 14. September 1995 sowie in ihrem Beschluß 48/472 A vom 23. Dezember 1993 geändert worden ist, und dabei die Beitragstabelle für das Jahr 1995¹¹⁶ zu berücksichtigen;

b) beschloß die Generalversammlung außerdem, daß im Einklang mit ihrer Resolution 973 (X) vom 15. Dezember 1955 das jeweilige Guthaben der Mitgliedstaaten im Steuerausgleichsfonds aus den für den Zeitraum vom 1. August bis 31. Oktober 1995 für die Mission der Vereinten Nationen in

Haiti gebilligten veranschlagten zusätzlichen Einnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 724.400 Dollar auf ihre Veranlagung nach Buchstabe a) anzurechnen ist;

c) ermächtigte die Generalversammlung den Generalsekretär, für den Einsatz der Mission während des Zeitraums vom 1. bis 30. November 1995 Verpflichtungen in Höhe von 21.202.240 Dollar brutto (20.840.040 Dollar netto) einzugehen;

d) beschloß die Generalversammlung, als Ad-hoc-Regelung, die Mitgliedstaaten für den Betrag von 21.202.240 Dollar brutto (20.840.040 Dollar netto) für den Zeitraum vom 1. bis 30. November 1995 nach dem in Buchstabe a) festgelegten Schema zu veranlagern;

e) beschloß die Generalversammlung außerdem, daß im Einklang mit ihrer Resolution 973 (X) das jeweilige Guthaben der Mitgliedstaaten im Steuerausgleichsfonds aus den für den Zeitraum vom 1. bis 30. November 1995 gebilligten veranschlagten Einnahmen aus der Personalabgabe in Höhe von 362.200 Dollar auf ihre Veranlagung nach Buchstabe d) anzurechnen ist.

B

Auf ihrer 78. Plenarsitzung am 4. Dezember 1995 ermächtigte die Generalversammlung den Generalsekretär auf Empfehlung des Fünften Ausschusses¹¹⁷, für den Einsatz der Mission der Vereinten Nationen in Haiti während des Zeitraums vom 1. bis 15. Dezember 1995 Verpflichtungen in Höhe von 10.601.120 US-Dollar brutto (10.420.020 Dollar netto) einzugehen.

¹¹⁵ A/50/705, Ziffer 5.

¹¹⁶ Siehe Resolution 49/19 B.

¹¹⁷ A/50/705/Add.1, Ziffer 6.